

FABIAN & CLAUDE WALTER GALERIE

Jerry Uelsmann Darkroom Surrealist

Eröffnung Donnerstag 2. März 2017, 18 – 20 Uhr

Ausstellungsdauer: 03.03.2017 – 29.04.2017

Die Fotografien des 82-jährigen amerikanischen Fotokünstlers Jerry Uelsmann entführen uns in eine fantastische Welt, die eindeutig nie so vor der Kamera existierte, sondern zuerst nur in der Vorstellung des Künstlers. Erst dann wurden sie nach und nach zu einer Summe geeigneter Bildelemente in der Dunkelkammer zusammengesetzt. Die Fabian & Claude Walter Galerie möchte nun diese wichtige Position in der Fotografie des 20. Jahrhunderts in einer ersten, von Daniel Blochwitz kuratierten Ausstellung dem Schweizer Publikum vorstellen und freut sich eine Zusammenarbeit mit dem Künstler bekanntgeben zu dürfen.

Uelsmann zählt zu den einflussreichsten Fotografen seiner Generation, denn er hat mit seinen Montagen nicht nur den damals vorherrschenden Kanon des Mediums gesprengt, sondern einer Bildsprache vorgegriffen, die in ihrer Perfektion eigentlich erst Jahrzehnte später durch neue digitale Bild- und Bildbearbeitungstechnologien möglich und greifbar wurde. Uelsmann hat seit den 1960er Jahren in der klassischen Dunkelkammer und in tagelangen Tüfteleien surreale Bildwelten und -geschichten aus vielen Negativen zusammengestellt. Mit seinem auszubelichtenden Barytfotopapier hat er eine Reihe von bis zu sieben Vergrösserern abgeschritten und nacheinander ein Bildteil nach dem anderen in das von ihm erdachte Motiv montiert. Die so entstandenen Traumlandschaften, Fantasien oder Alpträume sind somit quasi fotografische Unikate, auch wenn Uelsmann immer versucht war, zehn gleichwertige Abzüge eines Motivs herzustellen.

John Szarkowski kuratierte 1967 eine erste Einzelausstellung von Uelsmanns Werken im Museum of Modern Art in New York. Weitere Einzelausstellungen folgten in vielen bedeutenden Ausstellungshäusern der Welt, wie dem Metropolitan Museum of Art in New York, dem Chicago Art Institute, dem International Museum of Photography at the George Eastman House in Rochester, dem Victoria and Albert Museum in London, der Bibliothèque Nationale in Paris, dem Moderna Museet in Stockholm, dem Museum of Fine Arts in Boston, dem Tokyo Metropolitan Museum of Photography, der National Gallery of Australia, um nur ein paar zu nennen. Jerry Uelsmanns Fotografien befinden sich in mindestens eben so vielen wichtigen Museums- und Privatsammlungen.

Jerry Uelsmanns Fotografie eines Hauses mit Wurzeln, welches auch in der Ausstellung zu sehen sein wird, inspirierte Jon Bon Jovi zum Titel-Song seines neuen Albums "This House Is Not for Sale" und wurde auch dessen Coverbild.

Für Bildmaterial und weitere Informationen bitten wir Sie mit der Galerie Kontakt aufzunehmen.

Wir würden uns über Ihren Besuch zur Eröffnung der Ausstellung freuen.

Mit freundlichen Grüssen,

Claude & Fabian Walter